



03.04.2020 11:33 CEST

Gothaer: Wechsel an der Unternehmensspitze

Köln, 3. April 2020 – Dr. Karsten Eichmann (58) wird sein Mandat als Vorstandsvorsitzender der Gothaer Versicherungsbank VVaG, der Gothaer Finanzholding AG und alle weiteren Mandate bei den Risikoträgern des Gothaer Konzerns zum 30. Juni 2020 niederlegen. Zu seinem Nachfolger hat der Aufsichtsrat Oliver Schoeller (49) berufen, der seit 2010 Mitglied des Vorstands der Gothaer Versicherungsbank VVaG, der Gothaer Finanzholding AG und seit 2017 zudem Vorstandsvorsitzender der Gothaer Krankenversicherung AG ist. Er wird den Vorstandsvorsitz bei der Gothaer Versicherungsbank VVaG und der Gothaer Finanzholding AG zum 1. Juli 2020 übernehmen.

„Karsten Eichmann hat die strategische Neuausrichtung des Gothaer Konzerns in den letzten sechs Jahren sehr erfolgreich vorangetrieben und mit der Digitalisierung, der Steigerung der Finanzkraft, der Veränderungsfähigkeit des Unternehmens sowie dem Umbau der Produktportfolien wichtige Akzente gesetzt. Damit ist das Unternehmen sehr gut für zukünftige Herausforderungen vorbereitet. Mit gebuchten Bruttobeiträgen von zuletzt 4,7 Mrd. Euro, einem Jahresüberschuss nach Steuern von 115 Mio. Euro und Eigenkapital von 1.264 Mio. Euro kann er auf eine sehr positive Bilanz zurückblicken. Für sein großes Engagement für das Unternehmen möchte ich ihm ganz herzlich danken“, so Dr. Werner Görg, Aufsichtsratsvorsitzender der Gothaer. „Und es freut mich sehr, dass wir Oliver Schoeller als Nachfolger gewinnen konnten. Durch seine langjährige Vorstandstätigkeit im Gothaer Konzern ist ein reibungsloser Übergang gewährleistet. Schoeller hat in den letzten Jahren bei der erfolgreichen Neuausrichtung der Gothaer Krankenversicherung AG seinen strategischen Weitblick eindrucksvoll unter Beweis gestellt“, Görg weiter.

„Nachdem unsere Strategie Gothaer 2020 nun erfolgreich umgesetzt und die Anschluss-Strategie auf den Weg gebracht worden ist und auch im Hinblick darauf, dass ich im kommenden Jahr die Altersgrenze für ein Vorstandsmandat erreichen werde, sehe ich nun den richtigen Zeitpunkt für einen Wechsel an der Unternehmensspitze gekommen“, erläutert Eichmann seine Entscheidung. „Diese Entscheidung ist in den letzten Monaten in mir gereift und ist im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat gefallen. Selbstverständlich werde ich bis zu meinem Ausscheiden aus dem Unternehmen meine Aufgabe mit dem gewohnten Elan weiter wahrnehmen und den Konzern gemeinsam mit dem Vorstandsteam durch die Corona-Krise steuern“, so Eichmann.

Schoeller tritt Nachfolge an

Oliver Schoeller startete seine Karriere nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre 1996 bei der US-Beratungsgesellschaft Mitchell Madison Group mit Schwerpunkt im Banken- und Versicherungssektor. Dem folgten zwischen 2001 und 2008 Stationen als Mitglied des Board of Directors bei der Unternehmensberatung Baldwin Bell Green in Hamburg und New York.

2008 wechselte Schoeller zur Gothaer, wo er als Bereichsleiter für die Konzernorganisation zuständig war. Im März 2010 wurde er als Chief

Operating Officer in den Vorstand berufen und verantwortete in dieser Funktion zunächst die IT sowie die Konzernorganisation und später die operativen Vertrags-, Schaden- und Leistungsfunktionen der Sach-, Lebens- und Krankenversicherung. 2017 übernahm Schoeller den Vorstandsvorsitz bei der Gothaer Krankenversicherung AG. Darüber hinaus verantwortet Schoeller als Mitglied des Aufsichtsrats der Roland Rechtsschutz-Versicherungs-AG das Segment Rechtsschutzversicherung des Konzerns.

Der Gothaer Konzern ist mit 4,7 Milliarden Euro Beitragseinnahmen und rund 4,1 Mio. versicherten Mitgliedern eines der größten deutschen Versicherungsunternehmen. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017